

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849
1847**

103 (24.12.1847)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

N^{ro}. 103.

Freitag, den 24. Dezember

1847.

[1143] No. 16,737. Die Victualienpreise für die Dauer vom 18. d. Mts. bis 4. Januar t. J. werden dahin bestimmt, daß der Preis des 4pfündigen Laibes Kundenbrod auf 12 fr. und der Preis des Pfundes Rindfleisch auf 9 fr. festgesetzt wird.

Sinsheim, den 18. Dezbr. 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

Str a i g e r.

Bekanntmachung.

[1135] No. 1543, Neckarbischofsheim.

Der Theilung wegen wird den Philipp Adam Gangnus'schen Erben von hier am 3. Januar 1848, Vormittags 10 Uhr, ein Gartenstück in der Bathwiese öffentlich versteigert.

Neckarbischofsheim, am 13. Dezbr. 1847.

Großherzogl. Bürgermeisterramt.

W a g n e r.

vd. Wagner.

Ankündigung.

[1117] No. 315, Rappenaу. J. S. Franz Höflein in Offenau gegen Maurer Franz Eck in Ladenburg, Bürger in Trienz, Forderung betiffd., werden dem Beklagten auf richterliche Verfügung vom 14. Oktbr. 1847, No. 21,855,

auf Mittwoch den 5. Januar 1848,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause dahier folgende Liegenschaften versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht wird:

Haus u. Gebäude.

1.

Gerichtlicher Tax.

Ein neu erbautes zweistöckiges Wohnhaus zwischen Rappenaу und der Saline, eins. Georg Künzel, andf. Georg Adam Groß, vornen die Salinestraße und hinten auf eigenen Garten stoßend mit No. 94 bezeichnet

1100 fl.

G a r t e n.

2.

81/10 Ruth. in der Schwärz, neben Friedrich Schmitts Wittib und Nikolaus Engleit, (wovon der Hausplatz abgeht)

60 fl.

Summa 1160 fl.

Rappenaу, den 1. Dezbr. 1847.

Das Bürgermeisterramt.

Reichardt.

vd. Metzger, Rathschr.

Liegenschaftsversteigerung.

[1149] Obergimpern. Dem Gabriel Blum von hier werden seine sämtliche Liegenschaften auf richterliche Verfügung

Freitag den 7. Januar 1848,

Morgens 9 Uhr, auf hiesigem Rathhause im Zwangswege öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Obergimpern, den 9. Dezember 1847.

Der Bürgermeister.

G a b e l.

Liegenschafts-Versteigerung.

[1147] No. 476 Untergimpern.

Bei der heute abgehaltenen Versteigerung der Liegenschaften des Philipp Anton Looser von hier die in No. 97 dieses Blattes beschrieben sind, wurde der Schätzungspreis nicht erreicht, weshalb eine zweite Versteigerung auf

Mittwoch den 29. d. Mts.,

Mittags 12 Uhr,

anberaumt wurde; der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht werden sollte.

Untergimpern, 15. Dezbr. 1847.

Der Bürgermeister.

Brenner.

Rathschr. Striegel.

Liegenschaftsversteigerung.

[1148] Siegelbach. Wegen erfolgtem Nachgebot eines Gläubigers bei der in diesseitigem Amts- und Verkündigungsblatt vom 3. Dezbr. l. J., No. 97 bekannt gemachte Liegenschaftsversteigerung des Samuel und Judas Marx von hier haben wir zu einer nochmaligen Versteigerung Tagfahrt auf

Freitag den 31. Dezbr. l. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus anberaumt.

Siegelbach, den 16. Dezbr. 1847.

Das Bürgermeisterramt.

S c h e n k.

vd. Mayerhöffer,

Rathschbr.

Zwangsversteigerung.

[1145] Eschelbach. J. S. mehrerer Gläubiger gegen die Anton Kurz Eheleute hier, werden auf

Montag den 11. Januar 1848,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause allda nachbeschriebene Liegenschaften im Zwangswege mit dem Bemerkten öffentlich versteigert, daß der endgiltige Zuschlag erfolge, wenn der Schätzungspreis geboten wird:

1.

Die untere Hälfte an einem einstöckigen Wohnhaus den untern Theil, halbe Scheuer, Keller, Stallung und Zugehörde

oben im Dorf, neben Daniel Roth Wittwe und Kirchhof	2.	600 fl.
3 1/2 Ruth. Garten obenhinaus, neben Georg Schaller und Jacob Bender	3.	15 fl.
2 Ruth. dto. in der Röhren, neb. selbst und Christoph Riß	4.	10 fl.
27 Ruthen Weinberg im Forst, neben Jakob Schaller und Christoph Bender alt	5.	35 fl.
38 Ruth. Acker im Neusatz, neben Michael Schaller und Joseph Kurz	6.	65 fl.
30 Ruth. dto. im Ziegelofen, neben Michael Bender Kurz und David Bender	7.	45 fl.
1 Brtl. 27 1/2 Ruth. dto. auf der Eben, neben Peter Bender Kurz und Georg Becker	8.	80 fl.
17 1/2 Ruth. dto. in den Altengruben, neben Rudolf Bender und Georg Becker	9.	25 fl.
32 Ruth. dto. in den Bettenhelden, neben Fried. Schäfler und Gg. Riß Kinder	10.	30 fl.
38 1/4 Ruth. dto. im Stockbaum, neben Georg Bender, Wagner, und Adam Windisch	11.	60 fl.
19 1/2 Ruth. dto. im Hermerlesgrund, neben Friedrich Schaupp und Siegmund Bender	12.	65 fl.
1 Brtl. 23 1/2 Ruth. dto. im Kreuz, neben Ansföber und Christoph Bender	13.	75 fl.
1 Brtl. dto. unter den Röhren, neben Friedrich Schaupp und Georg Michael Schrötel		60 fl.
		Summa 1165 fl.

Lar.

Eschelbach, 18. December 1847.

Der Bürgermeister.
R ö s l e r.

Filsinger.

Liegenschafts-Versteigerung.

[1142] Baiertal. Da bei der in No. 96 dieses Blattes angekündigten Liegenschaftsversteigerung gegen Joh. Baumann von hier kein günstiges Resultat erfolgt ist, so hat man zur letzten Versteigerung Tagfahrt auf

Donnerstag den 30. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr,

festgesetzt, wobei bemerkt wird, daß der endgiltige Zuschlag um das sich ergebende höchste Gebot erfolge, auch wenn solches unter dem Schätzungspreis bleiben werde.

Baiertal, den 14. Dez. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

Wiswässer.

vdI. Hubert.

Verpachtung.

[1133] Langenzell. Das Wirthschafts-Gebäude dahier, mit Realschildgerechtigkeit, sammt Stallung, Gemüse- und Baum-Garten, soll vom 1. Januar 1848 an, in einen mehrjährigen Pacht gegeben werden. Dies wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß die hiezu Lusttragende sich mit ihren Leumunds- und Vermögens-Zeugnissen bei der Verwaltung zu melden haben, woselbst ihnen die Pachtbedingungen näher bezeichnet werden.

Langenzell. Dreihundert Stück gut gefleischte gesunde Jährlings-Hämmel werden sogleich um billigen Preis abgegeben.

Zugleich wird anmit veröffentlicht, daß der sämmtliche hiesige Rindviehstand „Berner Race“ wegen veränderter Bewirthschaftung des Gutes verkauft werden soll. Liebhaber können täglich denselben nach vorheriger Anmeldung bei der Verwaltung in Augenschein nehmen.

Langenzell, am 14. December 1847.

Die Gräfl. von Reichenbach-Lessonitz'sche
Guts-Verwaltung.

Frucht-Mittelpreise.

Ort.	Datum.	Weizen		Korn		Speyk		Speyk fern.		Gerste		Hafer.		Gem. Frucht.		Erbsen		Linsen.		Kepsen		Welsch Korn.		Verkauf.
		Mtr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	Mtr.		
Heidelberg	21. Dezbr.			9 11	5 38	13 20	8 28	4 16														9	878	
Rannheim	16. "			9 40	5 23		8 6	4 54															161	
Bruchsal	15. "		13 7 9			12 49	7 38	4 29	9 20	15 30	15 30											7 53		
Rastadt	16. "		14 14 8 48			15 15	7 50	4 49	8 48													8 8		
Durlach	11. "		14 28 10			13 48		4 23																
Kahr	14. "		14 38 10 37				7 50	5 18													20	10		
Worzhelm	18. "			6		13 57	7 20	4 15														9		
Mains *)	17. "		11 26 8 26	3 50			6 5	4 23															1867	
Hellbronn	11. "	Schf.	16 49 11	5 53	15 46	9 20	5 12																	
Sveier	14. "	Hektol.	6 12 4 16	4 24		3 47	3 39																	

*) Außerhalb der Halle wurden verkauft: 128 Mtr. Weizen pr. M. zu 11 fl. 22 fr., 15 Mtr. Korn pr. M. zu 8 fl. 26 fr. 51 Mtr. Gerste pr. M. zu 6 fl. 20 fr.

Druck und Verlag von D. Pfisterer in Heidelberg.

Das bad. Malter hat 1 1/2 Hektoliter od. 150 Liter. Der Hektoliter hat 100 Liter. Das Mainzer Malter hat 128 Liter. Der Württemberg. Scheffel hat 177 Liter. Oder das bad. Malter ist 1 1/2 Hektoliter, das Mainzer Malter 1 1/4 Hektoliter, u. der Württemberg. Scheffel 1 1/2 Hektoliter.